Info & Kontakt

■ Worum geht es?

Etwa die Hälfte der Berliner Obdachlosen sind EU-Bürger*innen – besonders aus mittel-, südost-, und ost-europäischen Staaten. Mitarbeitende der öffentlichen Verwaltung sind dadurch vor spezifische Herausforderungen gestellt. Unsere Seminarangebote haben das Ziel, für die Situation von wohnungslosen EU-Bürger*innen zu sensibilisieren und die Handlungssicherheit im Umgang mit dieser Zielgruppe zu stärken.

Gut zu wissen:
Die Workshops sind kostenlos!

■ Finanzierung

Das Projekt Frostschutzengel befindet sich in Trägerschaft der GEBEWO pro und wird durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung finanziert.

BERLIN
Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

■ Kontakt & Anfragen

Büro Frostschutzengel
Stralauer Platz 32
10243 Berlin
Vorderhaus 1. Stock

Telefon
Montag - Donnerstag
0176 178 795 10

E-Mail
workshops@
frostschutzengel.de

www.frostschutzengel.de

Geschäftstelle:
GEBEWO pro gGmbH
Lahnstr. 86a, 12055 Berlin
weitere Informationen erhalten Sie auf unseren Webseiten:
www.gebewo-pro.berlin
www.sozial.berlin

V.i.S.d.P.: M. Oshu-Ogun, E. Hayner und R. Veltmann
Stand: Januar 2024
Titelfoto: Lara Wintzer

@sozial.berlin

/sozial.berlin

sozial. berlin

gebewo pro

Frostschutzengel

Workshopangebote

Diversity-Kompetenz bei der Arbeit mit wohnungslosen EU-Bürger*innen

Für Mitarbeitende der Berliner Verwaltung

Im Verbund der Diakonie

frostschutzengel

Unser Angebot

- Information
- Austausch
- Reflexion
- Transfer

Für wen?

Mitarbeitende der öffentlichen Verwaltung (z.B. Führungskräfte, Sozialarbeiter*innen, Sachbearbeiter*innen, Sicherheitspersonal, Sprachmittelnde)

Zentrale Themen

- Grundlegende Informationen zur Situation wohnungsloser EU-Bürger*innen: Migrationsursachen, Gründe für die Wohnungslosigkeit, Lebenssituation in Deutschland
- Vorurteile und Diskriminierungsformen gegenüber obdachlosen EU-Bürger*innen
- Grundlagen von Diversity Kompetenz: Rechtlicher Diskriminierungsschutz (AGG, LADG), diversitätssensible Fallanalyse, Anlaufstellen in Berlin
- Transfer in den beruflichen Alltag öffentlicher Verwaltungen

Ergänzende Module bei einem zweitägigen Workshop:

- Sozialrecht wohnungsloser EU-Bürger*innen
- Vertiefung zu diskriminierungssensiblen Arbeiten: Sprache, Reflexion eigener Praxis
- Vertiefung zur Situation spezifischer Personengruppen, bspw. Rom:nja, Frauen

Wir arbeiten bedarfs- und zielgruppenorientiert. Die genaue methodische und inhaltliche Ausgestaltung der Workshops wird in Absprache mit der anfragenden Einrichtung vorgenommen.

Methodik

- Die Workshops sind interaktiv gestaltet mit Elementen des Austauschs, der Informationsvermittlung, der Reflexion und des Transfers in den eigenen beruflichen Alltag.

Wie lang?

Der Umfang der Workshops umfasst 1 - 2 Tage.

Wo?

Für die Workshops können wir einen Raum zur Verfügung stellen. Wir können aber auch gern zu Ihnen kommen.

Referent*innen

Die Workshops werden von zwei Referent*innen durchgeführt:

- Ein*e Referent*in mit langjähriger Erfahrung in der diskriminierungssensiblen Bildungsarbeit
- Ein*e Sozialarbeiter*in mit jahrelanger Erfahrung in der Wohnungsnotfallhilfe mit obdachlosen EU-Bürger*innen

Bei spezifischen Bedarf werden die Workshops in Kooperation mit anderen Trägern angeboten.

gebewo pro